

# Faktenblatt zum Landesprogramm alltagsintegrierte sprachliche Bildung in der Kindertagesbetreuung Sachsen

laskita-sachsen.de



## Das Landesprogramm

Stand: März 2025

- Das Ziel des Landesprogramms ist es, die alltagsintegrierte sprachliche Bildung und die Mundgesundheit in **allen** Einrichtungen der Kindertagesbetreuung Sachsen, also in Kinderkrippen, Kindergärten, Horten und in der Kindertagespflege zu stärken. Das Kernstück des Landesprogramms sind die **Sprachmentorinnen und -mentoren** in den Jugendämtern der Landkreise und kreisfreien Städte.
- Aktuell sind **30 Sprachmentorinnen und -mentoren** in **8 Gebietskörperschaften** tätig, welche zur Qualitätsentwicklung in der Kindertagesbetreuung Sachsen beitragen. Dies ist wichtig, um die sprachliche Entwicklung der Kinder in Sachsen flächendeckend zu fördern.
- In Sachsen weist bei der **Schuleingangsuntersuchung** etwa ein Drittel der untersuchten Kinder einen auffälligen Befund im Bereich Sprache/Sprechen auf (Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen).

Teilnehmende Gebietskörperschaften



## Bausteine des Landesprogramms

- Die **Koordinierungsstelle** ist für die Begleitung und Qualifizierung der Sprachmentorinnen und -mentoren, die Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit sowie für die wissenschaftliche Begleitung zuständig.
- Das Landeskompentenzentrum zur sprachlichen Bildung und Förderung an Kindertageseinrichtungen in Sachsen (**LakoS**) agiert im Landesprogramm als Professionalisierungs- und Entwicklungsstelle.
- Die Sprach-Trainings- und Informationsplattform für pädagogische Fachkräfte in Sachsen (**Sprach-TIPPS**) entwickelt professionelle Anregungen und breit gefächerte Fachinformationen zu den Voraussetzungen einer gesunden Sprech- und Sprachentwicklung unter besonderer Berücksichtigung der Mundgesundheit.

Aktivitäten der Koordinierungsstelle für die Sprachmentorinnen und -mentoren im Jahr 2024

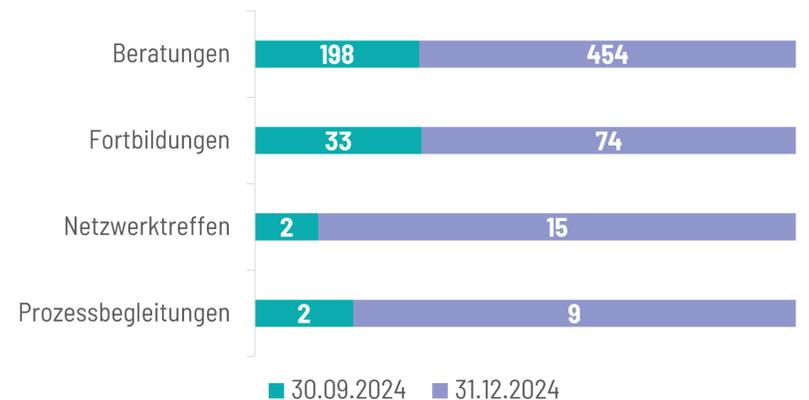
Angebotsformat	Termine	Teilnahmen
Auftaktveranstaltungen	5	31
Webinare zu Sachmitteln	5	25
Qualifizierungen (LaCusBi)	8	104
Regionale Reflexionstreffen	17	59
Überregionale Reflexionstreffen	5	43
Online-Austausch und Impulse	7	47
Fachforum	1	36

Quelle: Monitoring der Koordinierungsstelle

## Sprachmentorinnen und -mentoren

- Die **Sprachmentorinnen und -mentoren** beraten, qualifizieren und vernetzen die Einrichtungen zur sprachlichen Bildung und zur Mundgesundheit und begleiten sie bei der befristeten Beantragung von Sachmitteln für die Anschaffung sprachanregender Materialien.
- Im Jahr 2024 haben die Sprachmentorinnen und -mentoren sachsenweit **652 Beratungen, 107 Fortbildungen** und **17 Netzwerktreffen durchgeführt**. Es wurden **1.264 Teilnehmende** bei Fortbildungen und **425 Teilnehmende** bei Netzwerktreffen erreicht. In elf Einrichtungen fand eine individuelle **Prozessbegleitung** statt.
- In den Landkreisen Meißen, Mittelsachsen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Vogtlandkreis sowie den Städten Dresden und Leipzig konnten im Jahr 2024 im Durchschnitt bereits **33%** aller Einrichtungen und Kindertagespflegepersonen von den Beratungen der Sprachmentorinnen und -mentoren profitieren.
- Die Sprachmentorinnen und -mentoren sind zeitversetzt gestartet (April 2024 - Januar 2025). Die Angebote werden im Jahr 2025 weiter ausgebaut.

Angebote der Sprachmentorinnen und -mentoren für die pädagogische Praxis im Jahr 2024

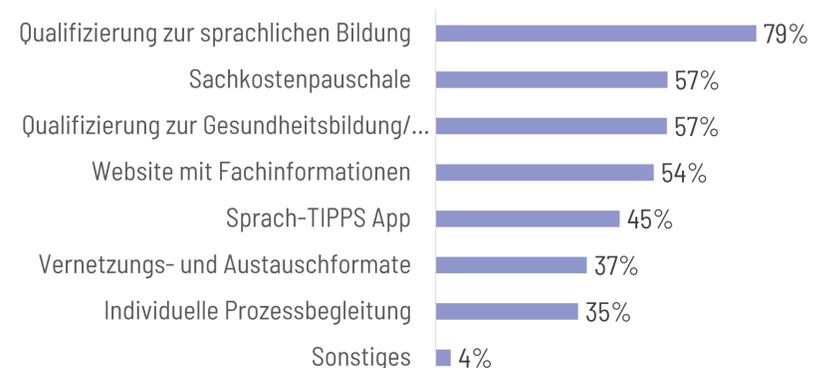


Quelle: Monitoring der Sprachmentorinnen und -mentoren

## Pädagogische Praxis

- Die Einrichtungen der Kindertagesbetreuung Sachsen profitieren insgesamt vom Landesprogramm und geben positive Rückmeldungen. Das Landesprogramm trägt zum Wissenszuwachs und zur **Qualitätssteigerung** in der Praxis bei.
- Die **Bedarfe** und die Nachfrage der pädagogischen Fachkräfte zu den Themen der sprachlichen Bildung und Mundgesundheit sind hoch. Die Horte und die Kindertagespflege profitieren nun erstmals und bundesweit einmalig von Qualifizierung, Vernetzung und Prozessbegleitung.

Welche Angebote des Landesprogramms würden die pädagogischen Fachkräfte gerne nutzen? Mehrfachantworten in % (n = 654)



Quelle: Fachkräfte-Befragung der wissenschaftlichen Begleitung